



DER BERG- GEHER

Sektion Karlsbad
im DAV

Aktuelles für Bergsteiger u. Wandersportler

Nr. 29

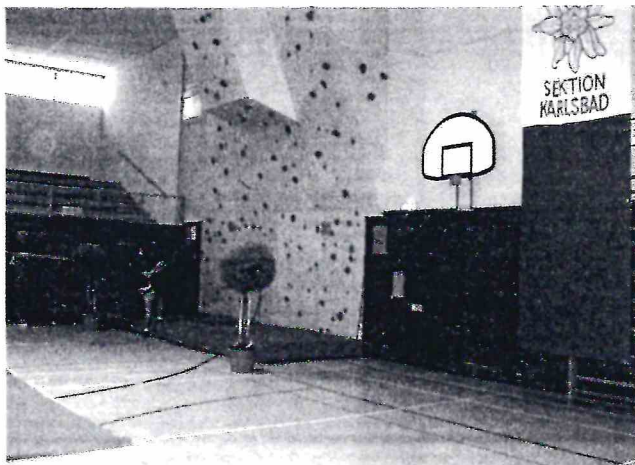
2005

Die Sektion Karlsbad gibt's auch im Internet unter:
<http://www.dav-karlsbad.de>

KLETTERWAND IN DER DREIFACHTURNHALLE

Die Einweihung der Kletterwand fand am Sonntag, den 24. Oktober 2004 statt. Die Tageszeitung "Der Neue Tag" berichtet hierüber in der Ausgabe vom 26.10.2004 folgendes:

17.000 Euro hat der Deutsche Alpenverein, Sektion Karlsbad, in die neue Kletterwand investiert. Auch interessierte Bürger können dieses Angebot nutzen. Die Kletterwand be-



Kletterwand in der Dreifachturnhalle in Tirschenreuth (8 m hoch und 7 m breit).

findet sich in der Turnhalle des Stiftland-Gymnasiums. Jeweils am Dienstag von 20.30 bis 22.00 Uhr sowie am Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr stehen Fachleute zur Betreuung der Kletterbegeisterten zur Verfügung.



Einweihung der Kletterwand

Einmalig im Landkreis ist ab sofort das Angebot des Deutschen Alpenvereins, Sektion Karlsbad. Alle interessierten Bürger können an den öffentlichen Trainingsstunden an der neuen Kletterwand im Stiftland-Gymnasium teilnehmen. Erst am Dienstag war die über 17.000 Euro teure Einrichtung fertig geworden. Am Sonntag segneten Kaplan Gerhard Schedl und Pfarrer Ralph Knoblauch das Werk im Beisein zahlreicher Ehrengäste. Acht Meter hoch und sieben Meter breit bietet sie alle Schwierigkeitsgrade für den Klettersport. Ein Grund, warum die Kletterwand ihren Standort in der Turnhalle des Stiftland-Gymnasiums fand, war, dass es hier seit einiger Zeit einen Fachsportkurs "Klettern" gibt.



Im Bild von links: Pfarrer Knoblauch, Kaplan Schedl, 1. Vorsitzender der DAV-Sektion Karlsbad Horst Wagner und Erster Bürgermeister Franz Stahl

Die Hauptlast der Kosten übernahm die Sektion Karlsbad, unterstützt von der Stadt und weiteren Sponsoren. Vorsitzender Horst Wagner berichtete von einer regen Nachfrage.

Als Attraktion für die Kreisstadt und regionaler Signalwirkung wertete Bürgermeister Franz Stahl die Wand.

Berge nicht vor der Tür

"Da wir die Berge nicht vor der Haustür haben und ein Alpenverein von Bergsteigen und Klettern lebt, wurden hier beste Voraussetzungen geschaffen". "Der DAV Karlsbad ist ein sehr rühriger Verein. Ich wünsche Ihnen alles Gute und viele Kletterer sowie unfallfreies Training", so die Wünsche des Rathauschefs, der auch den Gruppenübungsleitern Horst Adler und Alfred Ehstand für die Unterstützung dankte. "Körper, Seele und Geist bilden eine Einheit", so Kaplan Schedl, der darauf verwies, wie wichtig Bewegung sei. Pfarrer Knoblauch dankte dem DAV für seinen Beitrag für die Natur, doch gebe es auch eine Kehrseite beim Bergwandern: Verschmutzung, Gefahr durch keine oder falsche Ausrüstung und oft körperliche Selbstüberschätzung.

Üben ohne Gefahren

"Hier kann man seine Kräfte messen, ohne sich selbst oder die Mitarbeiter der Bergwacht in Gefahr zu bringen", freute sich der evangelische Pfarrer, der die Betreuer bat, bei ih-

rer Arbeit den ganzen Menschen im Auge zu haben und auch auf die inneren Werte zu achten. Der Geistliche wünschte dem Verein viele junge Menschen, die hier das Know-how lernen, das sie in den Bergen umsetzen können.

Sportart "boomt"

Horst Adler dankte dem DAV und allen Entscheidungsträgern dafür, dass sein Arbeitsplatz "ausgebaut" und das sportliche Angebot um eine neue Disziplin erweitert wurde. Der Wahlkurs "Klettern" läuft seit Jahresbeginn. 15 Schüler haben sich spontan dazu angemeldet und üben nun unter Aufsicht von Wahlkursleiter Stefan Meier. Wagner war sicher, dass hier großes Interesse in der Öffentlichkeit bestehe, denn diese moderne Sportart "boomt".

Mit einer Klettervorführung und dem Angebot, es selbst zu probieren ging es über zur Feierstunde in der nahe liegenden Cafeteria. Auch Bürgermeister Franz Stahl zog die Anzugsjacke aus und Turnschuhe an und versuchte sein Glück an der Kletterwand: In Windeseile hangelte sich der sportliche Rathauschef unter dem Beifall der Menge bis ganz nach oben!

Auf der Kletterwand von 6,00 m Breite und ca. 8,00 m Höhe werden 10 Touren im Schwierigkeitsgrad von 3 bis 8 angeboten

Kletterwand

**Deutscher Alpenverein
Sektion Karlsbad
Sitz Tirschenreuth**

Standort:
Stiftland-Gymnasiumturnhalle in Tirschenreuth
Stiftlandring 1
95643 Tirschenreuth

Öffnungszeiten Oktober-Mai:

Dienstag: 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Donnerstag 17.15 Uhr bis 21.45 Uhr
Freitag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Sondertermine nach Anfrage (Kletterkurse)

Benutzergebühren:

Mitglieder Sektion Karlsbad

	Erwachsene	bis 18 Jahre
Tageskarte	2,00 €	1,50 €
10er Punktekarte	18,00 €	10,00 €
Jahreskarte	30,00 €	20,00 €

andere Sektionen

Tageskarte	2,50 €	2,00 €
10er Punktekarte	25,00 €	20,00 €

Besucher

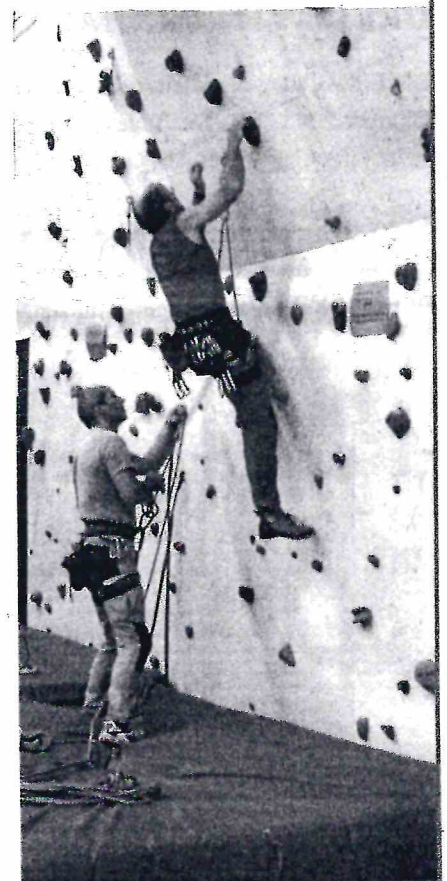
Tageskarte	5,00 €	3,00 €
10er Punktekarte (oder Gruppe)	45,00 €	27,00 €

Kletterkurse

Gebühr pro Teilnehmer 15,00 €
(Teilnehmer mindestens 5 Personen – Höchstteilnehmer 12 Personen)

Kinder bis 10 Jahren: Sind frei, wenn Sie Sektionsmitglied und in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen sind.

Leihgurte: Die Ausleihgebühr für einen Klettergurt (Brust- und Hüftsitzgurt) beträgt pro Tag 1,00 €



WANDERUNG IM KAISERGEBIRGE –

Ein Hochgenuss für Alpinisten

Dreimal schon hatte die Bergsteigergruppe um Gustl Trißl Anlauf genommen, um den „Kaiser“ zu besteigen – jedes Mal vereitelte das schlechte Wetter die geplante Bergtour. Heuer hat es dann endlich geklappt und es wurde wie erwartet ein tolles Erlebnis.

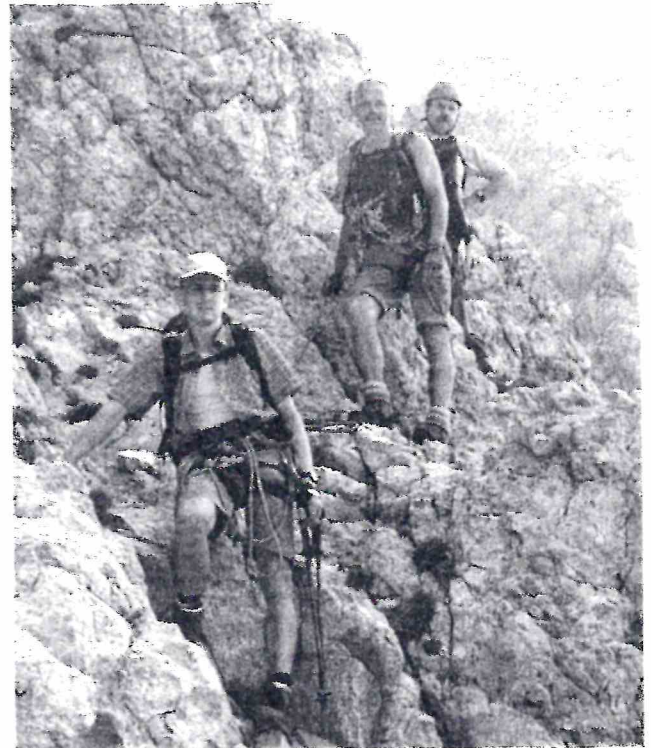
Am Freitag, 30.07.2004 um 13.30 Uhr ging es per Kleinbus von Tirschenreuth weg über Scheffau zur Wochenbrunner Alm. Dort wurde das Auto geparkt und die Gruppe der acht Tirschenreuther machte sich auf den Weg zur Gruttenhütte. Die etwa 600 Höhenmeter ziemlich steil bergauf wurden in weniger als zwei Stunden bewältigt. Zimmer waren reserviert, so dass man sich schon ab 20.00 Uhr gemütlich in der Hütte zusammensetzen konnte. Aus einem zünftigen Abend konnte leider nichts werden, da der Hüttenwirt streng auf Hüttenruhe ab 22.00 Uhr achtete. Vielleicht war es – im nachhinein gesehen – sogar recht gut, dass wir pünktlich in die Betten kamen, denn der nächste Tag war schon recht anstrengend und forderte von allen viel Kondition und Kraft.



Das war die Gruppe der acht Tirschenreuther AV-Mitglieder vor der Guttenhütte: (v.l.) Josef Bartsch, Klaus Schneider, Josef Grundler, Herbert Schärtler, Gottfried Haas, August Trißl, Manfred Grüssner im knien: Günter Wallerer

Samstag, 31.07.2004 früh um 8.00 Uhr brachen wir auf und gingen gemeinsam über den Gamsangersteig zur Roten Rinn Scharte. Hier trennten sich unsere Wege: eine Gruppe folgte der Roten-Rinn-Scharte und gelangte über den Schäringer Boden zum Hans-Berger-Haus.

Die zweite Gruppe folgte dem Kaiserschützensteig und gelangte zunächst auf den Ellmauer Halt (2.344 m). Nach einer kurzen Gipfelrast ging es jetzt den Kaiserschützensteig abwärts. Es war zwar teilweise eine recht anspruchsvolle Kletterei, aber das strahlende Wetter und die herrlichen Aussichten entschädigten für alle Mühen. An einer kritischen Stelle hatte ein Schneefeld den Klettersteig beschä-



Im Kaiserschützensteig



Die berühmten „Büroklammern“

dig, so dass wir alle Improvisationskunst aufwenden mussten, um diese schwierige und gefährliche Stelle glücklich zu überwinden. Der Abstieg über den Schärflinger Boden war dann noch ein recht anstrengendes Unterfangen, mussten doch insgesamt 1400 Höhenmeter überwunden werden. Glücklicherweise, wenn auch erschöpft trafen beide Gruppen im Hans-Berger-Haus zusammen. Eigentlich war noch der Anstieg zum Stripsenjoch-Haus geplant, aber es waren sich dann alle Bergkameraden einig: für heute reicht es. Die Wirtin des Hans-Berger-Hauses bemühte sich dann auch engagiert um eine Unterkunft. Da sie aber nur noch drei Lager frei hatte, bekamen fünf von uns einen recht abenteuerlichen Schlafplatz in einer Scheune, der den kleinen Gästen des Hauses normalerweise als Kletterparadies diente.

Am nächsten Morgen ging's dann gegen 8.00 Uhr los. Erstes Ziel war das Stripsenjoch-Haus, das wir in zwei Stunden erreichten. Dort wurde dann eine ausgiebige Brotzeitpause eingelegt. Unglücklicherweise wurden wir dabei noch Zeuge eines schweren Kletterunfalls, dessen Ursache allerdings auf leichtsinniges Verhalten (Klettern ohne Helm) zurück zu führen war. Die Bergung des Verunglückten wollten und konnten wir uns nicht ansehen – hatten doch einige von uns die Verunglückten am Vorabend persönlich kennen gelernt. Über den Eggersteig und die Steinerne Rinne kamen wir zum Ellmauer Tor, wo eine kurze Rast eingelegt wurde. Bei strahlendem Sonnenschein ging's dann durch den Jubiläumssteig zurück zur Gruttenhütte. Gerade bei diesem letzten Streckenteil – insbesondere dem "Wilden Schloss" – hat sich wieder einmal die Erkenntnis durchgesetzt: diese Wanderstrecke ist wohl eine der schönsten im Wilden Kaiser. Glücklicherweise und zufrieden kamen wir in der Gruttenhütte an. Obwohl wir uns einen gemütlichen Hüttenabend verdient hätten, blieb auch diesmal der Hüttenwirt unerbittlich und schloss pünktlich um 22.00 Uhr sein Lokal. Wir konnten ihn durch viel Überredungskunst zu einer abschließenden Runde Mirabellenschnaps bewegen. Unvergesslich, wie er uns den Schnaps heimlich, damit die anderen Gäste es nicht sehen, durch die Hintertür gereicht hat.

Am Montag früh brachen wir dann in aller Ruhe auf und marschierten gemütlich hinunter zur Gaudeamus-Hütte. Nach einem urigen Weizen-Frühstück gingen wir zum Parkplatz auf der Wochenbrunner Alm. Bei der Rückfahrt kam es natürlich, wie seit dreizehn Jahren, zur "letzten Einkehr" in der Autobahnraststätte Pentling bei Regensburg. Am frühen Abend verabschiedeten wir uns mit dem Versprechen, im August 2005 die 14. Wanderung in Angriff zu nehmen.

Manfred Grüssner

**Die Sektion Karlsbad
des DAV
wünscht allen Mitgliedern
einen guten Start ins
Jahr 2005
vor allem
ein gesundes
und erfolgreiches
Bergsteigerjahr.**

Die Vorstandschaft



Wichtige Termine

05. - 07. Mai Jahreshauptversammlung
in Tirschenreuth

19. - 21. Aug. Hüttenreffen

**Wir wollen künftig im Berggeher mehr
Tourenberichte und Tourenvorschläge bringen.
Entsprechende Vorschläge bitten wir beim 1.
Vorsitzenden Horst Wagner einzureichen.
DAV-Sektion Karlsbad, Siedlung Rote Erde 56,
95643 Tirschenreuth**



Nach einem erfüllten Leben verstarb

Toni Totzauer

Orthopädiemeister

geb. 16. März 1908 in Karlsbad
gest. 17. November 2004 in Tirschenreuth

DAV-Sektion Karlsbad

Tirschenreuth, Lindenweg 5

Sein Anliegen war, statt zugedachter Kranz- und Blumenspenden den Deutschen Alpenverein, Sektion Karlsbad, zu unterstützen. Spendenkonto bei der Sparkasse Tirschenreuth, Kto.-Nr. 8 156 945 (BLZ 781 510 80). Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreise statt.

Die neue Mitgliedskarte

Liebe Bergkameraden,
mit unserem Info-Blatt DER BERGGEHER erhalten Sie die neue Mitgliedskarte für das Jahr 2004. Sie berechtigt zur Inanspruchnahme von Vergünstigungen auf unseren 245 Schutzhütten und weiteren 1.300 Hütten im Alpenraum, die durch Gegenrechtsabkommen eingebunden sind. Ihre Mitgliedschaft enthält einen weltweit gültigen Versicherungsschutz für Ihre Freizeitaktivitäten. Außerdem sind im Beitrag auch die DAV-Mitteilungen PANORAMA enthalten, die Sie mit der Post erhalten. Bitte versehen Sie den Ausweis mit Ihrer Unterschrift.

Damit Sie Ermäßigungen auf unseren Hütten erhalten, ist es erforderlich **zusätzlich** zur Mitgliedskarte einen **Lichtbild-Ausweis** bereit zu halten.

Mitgliedsbeiträge

bleiben gegenüber dem Vorjahr **unverändert** in der Höhe der vom Hauptverein vorgeschriebenen Mindestsätze:
Ab 01.01.2005 sind folgende Beiträge zu zahlen:

A-Mitglieder	ab vollendetem 27. Lebensjahr	42,00 €
B-Mitglieder	Ehegatte eines Mitgliedes ferner auf Antrag: a) noch in Berufsausbildung bis zum 28. Lebensjahr b) Mitglieder über 65 Jahre und 25-jähriger Mitgliedschaft c) Mitglieder, die aktiv in der Bergwacht tätig sind Mitglieder, deren Ehegatte einer anderen Sektion angehört Nachweis erforderlich	21,00 €
Familien-Beitrag	Kinder bis 14 Jahre frei	63,00 €
Jugend	ab 14. Geburtstag bis unter 18 Jahre	11,00 €
Kinder	bis unter 14 Jahre (ab 14. Geburtstag Jugendlicher)	4,00 €
C-Mitglieder	Mitglieder, die einer anderen Sektion des DAV als A- bzw. B-Mitglied oder als Junior angehören	11,00 €
beitragsfrei	Mitglieder, die dem DAV mindestens 50 Jahre angehören und das 70. Lebensjahr vollendet haben	
Unterstützende Mitgl.	ohne Ausweis	11,00 €
Aufnahmegebühr	für alle Neumitglieder	6,00 €

Die Abbuchung im Lastschriftverfahren erfolgt Anfang des Jahres. Barzahler, sofern sie sich noch nicht zum LS-Verfahren entschließen konnten, bitten wir die Überweisung des Beitrages auf folgende Konten vorzunehmen:

Sparkasse Tirschenreuth
Sparkasse Lienz

Kto. 103911
Kto. 006296

BLZ 781 510 80
BLZ 205 07

Änderung von Mitgliedsdaten

Es gibt immer wieder Missverständnisse und Unstimmigkeiten, wenn der Verein von Änderungen der persönlichen Daten keine Kenntnis erhält. Name, Adresse und Bankverbindung sind Schlüsseldaten für den Verein und müssen immer aktuell sein. Bitte melden Sie Veränderungen dieser Daten (auch bei Heirat). Dazu rufen Sie uns in der Geschäftsstelle an oder benutzen Sie beiliegende Formulare.

Für den Wechsel zu einer anderen Sektion oder Kündigung der Mitgliedschaft ist Stichtag der 1. Oktober für Änderungen zum 1. Januar des folgenden Jahres. Ist dieser Termin verpasst, kann eine Änderung Ihrer Mitgliedschaft erst zum darauffolgenden Jahr erfolgen.

Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Roland Wagner

Helmut Volk

Martin Strobl

Werner Gradl

Herbert Kreuzer

Marianne Ernstberger

Oliver Rumpf

Ralf Pillmeier

Bianca Pawlitschko

Manfred Grüssner

Dr. Bernhard Bundscherer

Jutta Bundscherer

Franziska Bundscherer

Ludwig Bundscherer

Ferdinand Lehner

Monika Haas-Lehner

Miriam Haas-Lehner

Natali Haas-Lehner

Monika Schneider

Helana und Sarah Dörner

Christian Schmidt

Unseren neuen Mitgliedern wünschen wir alles Gute und hoffen, dass sie sich in unserer Gemeinschaft wohlfühlen.

Verstorbene Mitglieder

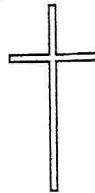
Rudolf Stolle

Marlies Zimmer

Toni Totzauer

Trude Voit (2003)

Johann Kunzer



Deutscher Alpenverein

Sektion Karlsbad e.V.

_____ (Ort, Datum)

Sitz Tirschenreuth

An den

Deutschen Alpenverein

Sektion Karlsbad

z.Hd. H. Horst Wagner

Siedlung Rote Erde 56

95643 Tirschenreuth

Ich bitte um Aufnahme in den Deutschen Alpenverein – Sektion Karlsbad.

Vor- und Zuname _____

Geboren am _____ in _____

Beruf _____

Anschrift _____
(PLZ, Wohnort, Straße)

Waren Sie Mitglied in einer Alpenvereins-Sektion nein: ja in der Sektion _____

Sind Sie Mitglied in einer Alpenvereins-Sektion nein: ja in der Sektion _____

Änderungsmeldung

Name, Vorname:.....

1. Änderung der Anschrift:

Alte Anschrift

Straße, Hausnummer:

Postleitzahl: Ort:.....

Neue Anschrift

Straße, Hausnummer:.....

Postleitzahl:..... Ort:.....

2. Änderung der Bankverbindung

Neue Kontonummer:..... BLZ

Geldinstitut:.....

Soll die Änderung für weitere Familienmitglieder gelten? nein ja

Namen:.....

Datum: Unterschrift:

Sektionswechsel

An den Deutschen Alpenverein	Mitgliedsnummer:.....
bisherige Sektion:	Name:
Straße:	Straße:
PLZ:	PLZ:
Ort:	Ort:

Ich möchte zur Karlsbader Sektion im DAV wechseln (Kündigung: zum.....)¹⁾

Bitte schicken Sie meine Unterlagen an den Deutschen Alpenverein -Sektion Karlsbad- mit der Bestätigung meiner Zugehörigkeitsdauer zur bisherigen Sektion.

Neue Sektion: Deutscher Alpenverein
 Sektion Karlsbad e.V
 z.Hd. Herrn Horst Wagner
 95643 Tirschenreuth
 Siedlung Rote Erde 56

Mit freundlichen Grüßen

(Datum, Unterschrift)

¹⁾ Für den Wechsel zu einer anderen Sektion oder Kündigung der Mitgliedschaft ist Stichtag der 1. Oktober für die Änderung zum 1. Januar des folgenden Jahres.

Jahresprogramm 2005

04. Februar	Sektionsabend im Gasthof Kühn, Tirschenreuth
06. Februar	Kletterkurs für Anfänger in der Stiftland-Gymnasium-Turnhalle in Tirschenreuth – Auskunft: Horst Wagner
09. – 12. Februar	Skifahrt nach Südtirol Karrersee Auskunft: Conny Zant
13. Februar	Kletterkurs für Anfänger in der Stiftland-Gymnasium-Turnhalle in Tirschenreuth – Auskunft: Horst Wagner
03. März	Sektionsabend mit Lichtbildern im Gasthof Kühn in Tirschenreuth
12. – 13. März	2-Tages-Fahrt nach Altenmarkt-Zauchensee Auskunft: Conny Zant
25. März	Karfreitag-Wanderung ins Fichtelgebirge
07. April	Sektionsabend Gasthof Kühn, Tirschenreuth
11. – 14. April	Bergtour im Riesengebirge Auskunft: Horst Wagner
05. – 07. Mai	Jahreshauptversammlung am Freitag, 06. Mai um 19.00 Uhr in Tirschenreuth –Gasthof Kühn - Wir haben wieder den „Christi Himmelfahrt Feiertag“ als Anreisetag mit einbezogen und bitten, diesen Termin für das Jahr 2005 fest einzuplanen
02. Juni	Sektionsabend im Gasthof Kühn, Tirschenreuth
24. – 26. Juni	Fahrt zur Karlsbader Hütte -Auskunft: Conny Zant
07. Juli	Sektionsabend im Gasthof Kühn, Tirschenreuth
25. – 30. Juli	Radtour Neusiedl a. See - Auskunft: Horst Wagner
19. – 21. August	Sektionstreffen auf der Karlsbader Hütte (Näheres in den Sektionsmitteilungen)
09. – 11. September	Fahrt zur Karlsbader Hütte - Auskunft: Conny Zant
Ende Oktober	Lichtbildervortrag in Vorbereitung
06. Oktober	Sektionsabend im Gasthof Kühn, Tirschenreuth
3. November	Sektionsabend im Gasthof Kühn, Tirschenreuth
06. – 09. November	Skisaison-Auftakt in Sölden – Auskunft: Conny Zant
01. Dezember	Sektionsabend mit weihnachtlicher Stimmung im Gasthof Kühn, Tirschenreuth
<i>Ansprechpartner:</i> In Tirschenreuth:	Horst Wagner – Tel.: 0 96 31 / 14 86 und 14 81, Fax 1490 Handy: 01 71 / 2 04 44 11 eMail: horst.wagner@dav-karlsbad.de l.w.horst.wagner@t-online.de
Gruppe Auerbach:	Hans Graf – Tel.: 0 96 43 / 23 03